

Informationspflichten zum Datenschutz in Bewerbungsverfahren

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art.13 Abs.1 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von den Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Personalabteilung der Stadt Lindau (B)

Postanschrift: Bregenzer Str. 6, 88131 Lindau (B)
Telefon: 08382 / 918 – 111
Telefax: 08382 / 918 – 290
E-Mail: personal@lindau.de

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Datenschutzbeauftragte

Udo Quentmeier

Postanschrift: Bregenzer Str. 8, 88131 Lindau (B)
Telefon: 08382 / 918 – 607
Telefax: 08382 / 918 – 393
E-Mail: Udo.Quentmeier@lindau.de / Datenschutz@lindau.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Zweck der Datenerhebung ist es, Ihre Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens rechtmäßig prüfen zu können. Hierfür werden alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gespeichert. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten wird geprüft, ob Sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden können. Ebenso erheben wir im Falle von grundsätzlichen geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung

erforderlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind **Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.**

4. Elektronische Verarbeitung

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch die Stadt Lindau (B).

5. Einwilligung zur Verarbeitung und Nutzung

Sie erklären sich damit einverstanden, dass während des Bewerbungsprozesses Mitarbeiter/innen des Personalbereichs, des jeweiligen Fachbereichs, der Personalrat und ggf. die Schwerbehindertenvertretung Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Ihre Daten werden ausschließlich von einem eingegrenzten Benutzerkreis verwendet. Ihre persönlichen Daten werden in keiner Form von uns oder durch uns beauftragte Personen an Dritte weitergegeben, außer wir sind zur Weitergabe aufgrund zwingender gesetzlicher Regelungen verpflichtet (z. B. an staatliche Einrichtungen).

6. Speicherung und Löschung Ihrer Daten

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer von **8 Monaten** gespeichert. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

7. Weitere Rechte nach der DSGVO

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Sie können die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).

- Sie haben das Recht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz Beschwerde einzureichen. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18, 80538 München

Postanschrift:	Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon:	089 / 212 672 – 0
Telefax:	089 / 212 672 – 50
E-Mail:	poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet:	www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von einem Ihrer oben genannten Rechte Gebrauch machen, wird zunächst geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

Stadt Lindau (B), Leiter der Personalabteilung